

Übersicht Veranstaltungen

Evangelische Friedensarbeit während der Themenwoche Frieden (12. – 17. Juli 2017)

im Rahmen der Weltausstellung Reformation „Tore der Freiheit“ in Wittenberg

Stand: 09.06.2017

Reformation heißt Zukunft gestalten. Sieben Tore der Freiheit und sieben mit ihnen verbundene Themenbereiche an den Wallanlagen von Wittenberg wollen bei der Weltausstellung der Reformation vom 20. Mai bis zum 10. September 2017 an insgesamt 95 Tagen den Blick öffnen für die Zukunft. Dabei sollen die 16 Themenwochen der Pulsschlag der Weltausstellung Reformation sein. Jeweils von Mittwoch bis Montag wird ein überraschendes, informatives und abwechslungsreiches Programm geboten.

Unterschiedliche Akteure aus der Konferenz für Friedensarbeit im Raum der EKD werden vom 12. bis 17. Juli 2017 die Themenwoche Frieden gestaltet. Im Folgenden sind diese Veranstaltungen aus der Friedenswoche aufgelistet (diese Übersicht wird stetig aktualisiert).

Link zur Themenwoche Frieden auf der Seite von R2017:

<https://r2017.org/weltausstellung/programm/kalender#8> (Auswahl „nur Hauptveranstaltungen“)

Tägliche Veranstaltungen 12. bis 17. Juli 2017:

- Täglich 12:00 - 12:15 Uhr
Friedensgebet
Ort: LichtKirche
- Täglich 11-12 Uhr sowie 13-14 Uhr
Frieden auf der Weltausstellung und in Wittenberg
60-minütiger Stadtspaziergang zur Themenwoche Frieden durch Freiwillige des Reformationjubiläums 2017
Ort/Treffpunkt: Café #Friedenswege

Mittwoch, 12.07.2017

- 10:30 - 12:00 Uhr
Fight for Peace – Als Boxweltmeister Zeichen setzen
Aus Afghanistan geflüchtet erkämpft sich ein junger Mann in Hamburg seine Zukunft und die Zukunft seiner Heimat.
Ort: Exerzierhalle
- 20:00 Uhr
'Die kleinste Armee der Welt'
Film - studioKINO - Österreich 2015, Regie: Martin Gerner, 82 Minuten
Satirische Dokumentation gegen Vorurteile, Rassismus und eingefahrene Strukturen.
Einführung: Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst. Anschließend Gespräch mit dem Filmautor Martin Gerner.
Ort: Evangelische Akademie, Schlossplatz 1d

Donnerstag, 13.07.2017

Freitag, 14.07.2017

- 10:00 - 12:00 Uhr
Deutsche Waffen in aller Welt - Auswirkungen deutscher Rüstungsexporte
Praxis, Auswirkungen und Kritik der Rüstungsexporte, Handlungsmöglichkeiten (Konversion)
Mitwirkende: Andreas Dietrich, Christine Hoffmann, Jan Glidemeister
Ort: Exerzierhalle
- 16:00 Uhr
Filmvorführung 'Die Wohnung'
mit anschließender Diskussion
Ort: Evangelische Akademie, Schlossplatz 1d
- 19:00 Uhr
Politisches Nachtgebet
Gottesdienst
Mitwirkende: Dagmar Pruin, Renke Brahms, Christian Keller
Ort: Hoffnungskirche, Fleischerstr. 11/12

Samstag, 15.07.2017

- 10:30 - 11:30 Uhr
Friedensarbeit konkret – Zwei Projekte aus dem Bistum Bamberg im Dialog
Wie kann Friedensarbeit vor Ort konkret aussehen? Aus dem Bistum Bamberg berichten zwei 'best-practice'-Projekte: Der „Friedensweg der Religionen“ in Erlangen und die "Lernwerkstatt Frieden" des Friedensmuseums Meeder
Mitwirkende: Hans Markus Horst (Friedensweg der Religionen, Erlangen) und Henning Schuster (Friedensmuseum Meeder), Moderation: Michael Nann (Evangelische Friedensarbeit, Bonn)
Ort: Exerzierhalle
- 15:00 - 16:00 Uhr
Freiwilligendienste in unfriedlichen Zeiten
Alltagsbeispiele unter anderem aus Russland und der Ukraine
Ort: Exerzierhalle

Sonntag, 16.07.2017

- 19:00 - 21:00 Uhr
Love & Peace - John Lennon, seine Lieder und die Religion
Ein Künstler auf der Suche nach dem Sinn des Lebens. Seine Sehnsucht nach Frieden, Gerechtigkeit und Liebe. Eine Konzertlesung in zwei Teilen mit zehn Minuten Pause. Es geht darum, was Lennons Musik mit der christlichen Botschaft verbindet. Musik, Texte und Impulse, die zum Gespräch einladen.

Mitwirkende: Johnny Silver (Musiker und John Lennon-Interpret), Margot Käßmann (Botschafterin der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Reformationsjubiläum 2017), Andrea Bönisch (Textlesungen), Moderation: Wolfgang Bönisch
Ort: Hoffnungskirche, Fleischerstr. 11/12

Montag, 17.07.2017

- 10:00 - 12:00 Uhr

Zivile Konfliktbearbeitung im In-und Ausland

Praktische Einblicke in gewaltfreies Arbeiten

2-3 Personen die in Deutschland und/oder im Ausland praktisch in der Konfliktbearbeitung tätig sind/waren, werden ihre Arbeit vorstellen. Gemeinsam wird diskutiert, was getan werden muss, um solche Ansätze bekannter zu machen und stärker in die Breite zu bringen.

Mitwirkende: Marcus Stückroth (Bildungsarbeit zu ziviler Konfliktbearbeitung im Ausland, Friedenskreis Halle/Saale), Hagen Berndt (Praktiker Zivile Konfliktbearbeitung Inland, Salzwedel), Gaby Weber (Ziviler Friedensdienst, Erfahrungen aus Kolumbien und Ecuador), Moderation: Bernd Rieche

Ort: Exerzierhalle